

# Kein Schnee, aber Zecken

Das Wetter wird auch in den kommenden Tagen wenig winterlich. Wie der Deutsche Wetterdienst am Samstag in Offenbach mitteilte, bleibt es vor allem regnerisch, windig und mild. Bei Tagestemperaturen, die zum Teil über der 10-Grad-Marke liegen, wird es nach Angaben der Meteorologen selbst in den Hochlagen der Mittelgebirge keinen Schnee geben.

Nach Ansicht von Medizinern erhöht das derzeitige warme Wetter die Gefahr einer Zeckenplage im kommenden Frühjahr. Sorgen bereitet zudem das Bakterium »Vibrio vulnificus«, das sich im derzeit zu warmen Ostseewasser vermehrt und schwere Infektionen auslösen kann. Bundesumweltminister Sigmar Gabriel (SPD) bestätigte in der Bild am Sonntag, daß durch den Klimawandel neue gesundheitliche Gefahren drohten. Dies sei aber - na klar - kein Grund, in Panik zu verfallen. Entscheidend sei jetzt, »den Ausstoß von Treibhausgasen erheblich zu reduzieren, um den Klimawandel und seine Folgen beherrschbar zu machen« - logisch.

(ddp/AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/79454.kein-schnee-aber-zecken.html>